

Die Peter und Traudl Engelhorn Stiftung zur Förderung der Lebenswissenschaften hat ihren Forschungspreis 2023 zum Thema Grundlagenforschung an der DNA oder Proteinen des Menschen an die Forscherin Dr. Débora B. Trentini Schmidt vergeben:

Klosters, CH und Weilheim bei München, Januar 2023. - Die Peter und Traudl Engelhorn Stiftung zeichnete mit ihrem, mit 10.000 EUR dotierten Forschungspreis 2023 zum nun 19. Mal eine wissenschaftliche Forschungsarbeit von jungen Forschenden im Bereich der Lebenswissenschaften aus, die als Durchbruch auf ihrem Gebiet gelten können. In diesem Jahr war die Ausschreibung folgendem Thema gewidmet:

„Aggregation, kontrollierte Hydrolyse von Proteinen und/oder DNA/RNA; Grundlagenforschung mit Perspektive für die medizinische Therapie“

“Chain Folding, Macromolecular Aggregation and Controlled Hydrolysis of Proteins and/or DNA/RNA:
Fundamentals and Perspectives for Medical Therapies”

Die Preisträgerin 2023 heißt

Dr. Débora B. Trentini Schmidt, Gruppenleiterin am Center for Molecular Medicine Cologne
CMMC Universität Köln

Der Forschungspreis 2023 der Peter und Traudl Engelhorn Stiftung wurde im Rahmen des wissenschaftlichen Manfred-Eigen-Winter-Seminars im Januar 2023 in Klosters, CH, feierlich verliehen.

Die anwesenden Mitglieder des Stiftungsrates bzw. des Vorstandes der Stiftung und der Mitglieder des Preiskommission dankten der Preisträgerin für ihre herausragenden wissenschaftlichen Leistungen und erklärten: „Wir freuen uns sehr für die heute mit unserem Preis ausgezeichnete Forscherin, die sicherlich auch weitere wichtige Beiträge für zukünftige wissenschaftliche Errungenschaften leisten wird. Der Forschungspreis der Peter und Traudl Engelhorn Stiftung betont das bisherige wissenschaftliche Œuvre herausragender junger Talente auf ihrem weiterhin erfolgreichen Weg innerhalb der Lebenswissenschaften“, sagten Laudator Prof. Dr. Ulrich F. Hart und Prof. Dr. Robert Huber, Vorsitzender der jurierenden Stiftungspreiskommission.

Über den Forschungspreis der Peter und Traudl Engelhorn Stiftung:

Die Peter und Traudl Engelhorn Stiftung vergibt seit über 20 Jahren meist alle zwei Jahre einen Forschungspreis an herausragende Nachwuchswissenschaftler/innen. Der Preis ist jeweils mit EURO 10.000.- dotiert. Er richtet sich an Nachwuchswissenschaftler, die sich bereits als herausragende Forscherpersönlichkeiten bewiesen haben und entsprechende Nachweise für ihre Ergebnisse aufzeigen können.

Gefördert werden wissenschaftliche Nachwuchsforscherpersönlichkeiten aus dem Gebiet der Lebenswissenschaften (Biochemie, Molekularbiologie, Genetik, Proteomics, Zellbiologie, Mikrobiologie, Biophysik, Systembiologie, Biotechnologie).

Über die Peter und Traudl Engelhorn Stiftung:

Die Peter und Traudl Engelhorn Stiftung hat sich die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Bereich Lebenswissenschaften in Deutschland, aber auch in Österreich und der Schweiz, zum Ziel gesetzt. Sie ist eine Stiftung Bayerischen Rechts. Gegründet wurde sie in Erinnerung an Peter Engelhorn. Dieser war Gesellschafter des vormaligen Pharma- Unternehmens Boehringer Mannheim (seit 1996 Teil der Roche-Gruppe).

Die Peter und Traudl Engelhorn Stiftung fördert besonders ausgewiesene, junge Nachwuchswissenschaftler/-innen in ihren Forschungsvorhaben in der Form von Stipendien. Dies geschieht mit der Gewährung von zweijährigen Stipendien für Postdoktoranden. Darüber hinaus wird alle zwei Jahre ein Forschungspreis ausgeschrieben.

Der **Stiftungsrat** der Peter und Traudl Engelhorn Stiftung umfasst Prof. Dr. Robert Huber (Präsident); Ariane Binder (Vertretung der Familie nach dem Tod der Stifterin 2022); Prof. Dr. Patrick Cramer, Prof. Dr. med. Michael Freissmuth, Prof. Dr. med. Ulrich F. Hartl; Georg Pfister. Als Stiftungsvorstände wirken Prof. Dr. Herwig Brunner (CEO), Prof. Dr. Horst Domdey (CSO), und Thorsten Martini (CFO).

Weitere Informationen für Bewerber unter www.engelhorn-stiftung.de/index.php/forschungspreis.php bzw. www.engelhorn-stiftung.de/index.php/stipendium-bewerbung.php

Bildunterschrift:

Die Stiftungspreiskommission für den Forschungspreis der Peter und Traudl Engelhorn Stiftung zur Förderung der Lebenswissenschaften hat ihren Forschungspreis 2023 zum Thema Grundlagenforschung an der RNA/DNA oder Proteinen des Menschen an die Forscherin Débora B. Trentini Schmidt vergeben. Im Bild (v.l.n.r.) sind Prof. Dr. Eberhard Neumann, Prof. Dr. med F. Ulrich Hartl (Laudator), Prof. Dr. Horst Domdey (CSO), Prof. Dr. Robert Huber (Präsident), die Preisträgerin **Dr. Débora B. Trentini Schmidt**, und Prof. Dr. Herwig Brunner (CEO).

Weitere Informationen für die Presse:**Ansprechpartner Stiftung:**

Peter und Traudl Engelhorn Stiftung
Prof. Dr. Herwig Brunner (CEO)
Baerenmuehlweg 39
D-82362 Weilheim
e-mail: info@engelhorn-stiftung.de
web: www.engelhorn-stiftung.de

Ansprechpartner für die Presse:

B'IMPRESS – impressive communication in Healthcare
z.H. Frau Martina Kapp, PR Assistant
Gratzmuellerstr. 5, D-86150 Augsburg
Tel: +49 (0) 821-661 090-32
e-mail: ptes@bimpress.de
web: www.bimpress.com